

# Hintergrundinformationen

## PZ1 - Ein intelligentes Europa

Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien

### **mögliche Aktivitäten:**

- Grenzübergreifender Transfer anwendungsorientierter Innovationen
- Wissenstransfer zwischen Hochschulen und Universitäten
- Grenzübergreifende Zusammenarbeit zwischen Innovations- und Gründerzentren, Unternehmen und Hochschulen
- Innovationsprozesse in KMU
- Forschungs- und Innovationsprozesse, Technologietransfer und Zusammenarbeit von Unternehmen mit Schwerpunkt auf kohlenstoffarme Wirtschaft, Widerstandsfähigkeit gegen den Klimawandel, Anpassung und Kreislaufwirtschaft, Aufbereitung von Rohstoffen, intelligente Verkehrssysteme einschließlich Elektromobilität und Wasserstoffsysteme
- Forschungs- und Innovationstätigkeiten in kleinen und mittleren Unternehmen einschl. Vernetzung
- Investitionen in immaterielle Vermögenswerte in KMU (z. B. Patente, Software, Lizenzen)

Steigerung des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU

### **mögliche Aktivitäten:**

- Schaffung von Voraussetzungen, um Ideen und Erfindungen zu entwickeln und umzusetzen
- Stärkung der Innovationsfähigkeit von KMU durch Entwicklung gemeinsamer Lösungsansätze, z. B. durch Aufbau von Initiativen und Strukturen, die die Innovationsfähigkeit von KMU unterstützen, bspw. durch kontinuierliche Kompetenzentwicklung der Mitarbeiter
- Unterstützung des vernetzten Zusammenwirkens von Unternehmen auf beiden Seiten der Grenze
- Unterstützung der koordinierten Entwicklung und Vermarktung von Gewerbeflächen im Grenzgebiet
- Gemeinsame Messeauftritte von KMU
- Erfahrungsaustausche
- Stärkung der digitalen Kompetenzen

## PZ2 - Ein grüneres, CO2-ärmeres Europa

### Förderung der Anpassung an den Klimawandel, der Risikoprävention und der Katastrophenresilienz

#### **mögliche Aktivitäten**

- Zusammenarbeit auf den Gebieten des Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzes
- Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel, Verhinderung und Bewältigung klimabezogener Risiken wie z.B. Hochwasser, Brände, Stürme und Dürren (Sensibilisierungsmaßnahmen, Katastrophenschutz- und –managementsysteme und –infrastruktur)
- Entwicklung und Umsetzung von gemeinsamen Maßnahmen zum Klimaschutz (z. B. grüne und blaue Infrastruktur)
- Risikoprävention und Management von nichtklimatischen Risiken (z. B. technologische Unfälle)

### Förderung einer nachhaltigen Wasserbewirtschaftung

#### **mögliche Aktivitäten**

- Maßnahmen für die Wassersicherstellung für den Verbrauch: Schöpfung, Verarbeitung, Speicherung von Trinkwasser
- Schutz und Verbesserung der Gewässerqualität
- Schutz des natürlichen Wasserhaushalts
- Revitalisierung von Mooren
- Maßnahmen im Bereich des Wasserhaushaltsmanagement (z. B. im Zusammenhang mit Bergbaufolgelandschaften)

### Verbesserung der biologischen Vielfalt, der grünen Infrastruktur im städtischen Umfeld sowie Verringerung der Umweltverschmutzung

#### **mögliche Aktivitäten:**

- Planung, Management und Umsetzung von Maßnahmen für NATURA 2000-Schutzgüter
- Zusammenarbeit bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen in Schutzgebieten, Erfahrungsaustausche
- Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität und Lärminderung
- Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt und des Naturschutzes
- grüne Infrastruktur einschließlich Wasserstoffmobilität und Brennstoffzellen
- Maßnahmen zum Waldumbau
- Umweltbildungsmaßnahmen
- Projekte im Bereich des sanften Tourismus

## PZ4 - Ein sozialeres Europa

Grenzübergreifende Verbesserung des Zugangs zu und der Qualität der allgemeinen und beruflichen Bildung sowie des lebenslangen Lernens

### **mögliche Aktivitäten:**

- Maßnahmen der frühkindlichen Bildung
- Unterstützung schulischer Projekte
- Maßnahmen der beruflichen Aus- und Weiterbildung in allen Bereichen
- Angleichung von Bildungsinhalten in der beruflichen einschließlich der dualen Ausbildung, Entwicklung grenzübergreifender Ausbildungsgänge
- Grenzübergreifende Fachkräfteentwicklung sowie Maßnahmen zur Beseitigung des Fachkräftemangels auf beiden Seiten der Grenze
- Berufspraktika, Schüleraustausche
- Kooperationsmaßnahmen zwischen Schulen
- Kooperationsmaßnahmen zwischen Hochschulen und Universitäten,
- Ausbau akademischer Netzwerke
- Verbesserung der sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen
- Umweltbildung
- Maßnahmen für Kinder und Jugendliche, auch im Bereich Sport und Freizeit

Grenzübergreifende Verbesserung der Zugänglichkeit, Effektivität und Resilienz der Gesundheits- und Pflegesysteme

### **mögliche Aktivitäten:**

- Lösungsansätze für die Aufrechterhaltung und Verbesserung der Gesundheitsversorgung und Pflege im Grenzraum

## PZ5 - Ein bürgernäheres Europa

Förderung der integrierten sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Entwicklung, des Kulturerbes und der Sicherheit in städtischen Gebieten

### **mögliche Aktivitäten:**

- Entwicklung von grenzübergreifenden territorialen Strategien durch lokale Akteure, z.B. zwischen Städteverbänden, Partnerstädten o.Ä.
- Auf der Basis einer grenzübergreifenden Entwicklungsstrategie Maßnahmen in allen Bereichen, die von der Strategie erfasst werden; z. B. Tourismus, Kulturerbe, Denkmalpflege, Infrastruktur, Bildung etc.
- Investitionen, die zur Erfüllung der grenzübergreifenden Entwicklungsstrategien beitragen

Förderung der integrierten sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Entwicklung, des Kulturerbes und der Sicherheit auf lokaler Ebene einschl. in ländlichen und Küstengebieten, auch durch die von der örtlichen Bevölkerung betriebene lokale Entwicklung

### **mögliche Aktivitäten:**

- Entwicklung von grenzübergreifenden territorialen Strategien durch lokale Akteure
- Auf der Basis einer grenzübergreifenden Entwicklungsstrategie Maßnahmen in allen Bereichen, die von der Strategie erfasst werden; z. B. Tourismus, Kulturerbe, Denkmalpflege, Infrastruktur, Bildung etc.
- Investitionen, die zur Erfüllung der grenzübergreifenden Entwicklungsstrategien beitragen

## Bessere Interreg-Governance

Verbesserung der institutionellen Kapazitäten insbesondere der für die Verwaltung eines bestimmten Gebietes zuständigen Behörden sowie der Beteiligten

### **mögliche Aktivitäten:**

- Zusammenarbeit von Verwaltungen, Identifizierung von Hemmnissen und Entwicklung gemeinsamer Lösungsansätze
- Elektronische Lösungen bei Interessengruppen an der Grenze und bei Behörden auf regionaler und lokaler Ebene, die am stärksten vom grenzübergreifenden Datenaustausch betroffen sind
- Innovationen und Entwicklung neuer Lösungsansätze im E-Government
- Projekte der Regionalentwicklung und Raumplanung
- Entwicklungskonzeptionen
- Informationsaustausch zwischen zuständigen öffentlichen Behörden im Programmgebiet

Verbesserung der Effizienz der öffentlichen Verwaltungsstellen durch Förderung der Zusammenarbeit auf den Gebieten Recht und Verwaltung sowie der Zusammenarbeit zwischen Bürgerinnen und Bürgern einerseits und den Institutionen andererseits mit dem Ziel der Beseitigung rechtlicher und sonstiger Hindernisse in Grenzregionen

### **mögliche Aktivitäten:**

- Projekte der partnerschaftlichen Zusammenarbeit in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens

Ausbau des gegenseitigen Vertrauens, besonders durch people-to-people-Projekte

### **mögliche Aktivitäten:**

- Kleinprojekte